



braunschweiger **forum**

Verein zur Förderung  
bürgerlicher Stadtplanung e.V.

**Rundbrief  
Mai '2001**



**Liebe Leserinnen  
und Leser,**

**das braunschweiger forum  
startet im Mai richtig durch:  
Die Aktionswoche am west-  
lichen Ringgleis ist unser  
„Projekt des Jahres“. Nähe-  
res im beiliegenden Falt-  
blatt!**

**Außerdem bringt dieser  
Rundbrief einen Rückblick  
auf RadReiseBörse und Mit-  
gliederversammlung, eine  
Übersicht unserer Radtou-  
ren und eine Vorschau auf  
die Eröffnung des Projektes  
„Spielplatz Ekbertstr.“. Viel  
Spaß beim Schmökern  
wünscht Ihnen / Euch der  
Vorstand !**



**Aktionswoche ‚Ring frei‘  
Vergangenheit und Zukunft  
des westlichen Ringgleises**

Die Aktionswoche des fo-  
rums hat mittlerweile konkrete  
Gestalt angenommen. Fast 20  
Einrichtungen / Vereine aus  
dem westl. Ringgebiet und 9  
Ämter der Stadtverwaltung  
beteiligen sich an den Veran-  
staltungen, die vom 11. – 20.  
Mai an verschiedenen Orten  
des westl. Ringgebietes statt-  
finden (siehe ausführliches  
Programm).

Mit einem Info-Abend im  
Vereinsheim VfB Rot-Weiß am  
Madamenweg hatte das forum  
am 1. März seine Ideen für die  
Aktionswoche vorgestellt und  
um Mitwirkung geworben.  
Schon bei der Veranstaltung  
selbst gab es etliche Zusagen.  
Weiteres Interesse weckte  
eine Müll-sammel-Aktion am  
10. März.

Schließlich stellte Heidi Wanzelius das Programm ausführlich bei der Tagung der Stadtteilkonferenz am 28. März vor.

Fazit: großes Interesse am Ringleis und eine auch für uns überraschend hohe Mitmachbereitschaft bei den Einrichtungen / Vereinen des Viertels und bei den Ämtern der Stadtverwaltung. Toll !

-HWF-

**Im Anbetracht des großen Programms suchen wir noch fleißige HelferInnen,** die zupacken mögen und Lust an praktischen Dingen haben (z.B. Bänke schleppen, Zelte aufbauen, Kaffee kochen, und, und, und ...

Meldet Euch bitte umgehend im forum-Büro, Tel. 895030 oder direkt bei Heidi Wanzelius, Tel. 334770.

## **Sponsoren für die Aktionswoche gesucht!**

Die Vorbereitung und Durchführung der Aktionswoche stellt neben der Arbeitsbelastung auch eine finanzielle Herausforderung für unseren Verein dar. Ein Teil der Veranstaltungen wird mit öffentlichen Geldern gefördert.

Die Restfinanzierung möchten wir durch Geld- und Sachspenden der im Viertel engagierten Unternehmen oder Einzelpersonen gewährleisten.

Also: Jeder Beitrag - von der Grillkohle über Kuchenplatten bis hin zum generösen Scheck - ist uns willkommen!

**Wir meinen: Jede Mark ist gut angelegt, zumal Spenden an unseren Verein steuerlich absetzbar sind. Bitte sprechen Sie uns an, Kontaktadresse und Kontonummer auf der letzten Seite !**

## **Fahrrad-Programm 2001 erschienen**

Wieder einmal ist es – auch dank der finanziellen Unterstützung des Umweltamtes der Stadt – gelungen, den ultimativen Überblick über alle Braunschweiger Radel Touren des Jahres 2001 zu erstellen.

Das Fahrrad-Programm 2001 listet nicht weniger als 80 (!) Veranstaltungen in BS und Umgebung auf. Vom Radrennen bis zur Feierabendtour mit anschließender Einkehr reicht die Angebotspalette. Und wer Entdeckungen in der Ferne liebt, liegt mit dem Fahrradbus des RBB genau richtig.

Das forum steuert in diesem Jahr 6 Touren dazu. An

zwei Terminen folgen wir den Spuren des „Kleine-Dörfer-Weges“, zu dem unsere ehemaligen Ökis Michael Schneider und Florian Dürrkopf ja im letzten Jahr auch ein Wegweiskonzept erstellt haben.

Auf unserer Homepage [www.bs-forum.de](http://www.bs-forum.de) pflegen wir die nach Redaktionsschluß hinzukommenden Termine ins Fahrrad-Programm ein. Bitte teilen Sie / teilt uns weitere Termine mit ! Email an [vorstand@bs-forum.de](mailto:vorstand@bs-forum.de) .

Im Rahmen der Aktionswoche heißt es am 20.5. „Rallye-Spaß am westl. Ringgleis“.

Nach den Sommerferien stehen eine Genußtour nach Gardessen und Lelm sowie eine Tour „auf den Spuren des Vergessens“ aus Anlaß des Antikriegstages am 1.09.2001 auf dem Programm.

Beschlossen wird die Raddelsaison mit einer Erntedank-Tour nach Evessen, wo unter Pflaumenbäumen nicht nur trefflich gespiesen, sondern auch kräftig gesungen wird.

Dank für die Erstellung des Programms gilt Maren Höhn und Mohamed EL-Serougi; ferner Ommo Ommen für die Endredaktion.

Hoffen wir, daß viele BraunschweigerInnen von den Angeboten Gebrauch machen und so das Fahrrad-Klima in der Stadt weiter verbessern.

-HWF-

Das Fahrrad-Programm 2001 liegt diesem Rundbrief bei.

### **Heute hier, morgen dort: Die Radausstellung des forums tourt weiter**

Eigentlich ist sie ein Fossil der 80er Jahre. Und dennoch wird sie dank der jährlichen Überarbeitungen (diesmal durch Maren Höhn) weiter nachgefragt.

Die Radausstellung des braunschweiger forums geht somit in ihr 19. (!) Jahr und wirbt weiter bundesweit für das „Radfahren im Stadtverkehr“ (so der offizielle Titel).

Die mittlerweile 42 Ausstellungstafeln sind bis Ende Juli bereits 4 mal gebucht. Den Anfang machte der ADFC Wolfenbüttel, der die Ausstellung im Rahmen seines 10-jährigen Jubiläums Ende April in der Stadtbücherei Wolfenbüttel präsentierte. Danach wandern die Tafeln nach Recklinghausen: 21.5.-11.6. Ulm: 18.6.-05.7. Nordenham: 14.7.-18.7.

Insgesamt wurde die Ausstellung bereits 180 mal gezeigt, von Schleswig bis Rosenheim, von Aachen bis Frankfurt/Oder.

Im Herbst diesen Jahres könnten die Tafeln eigentlich auch mal wieder in Braunschweig zum Einsatz kommen. Wäre das nicht etwas als „verkehrspolitischer Einstieg“ für die dann neugewählten Ratsherren / Ratsfrauen und andere Interessierte aus Stadt und Umland?

Schließlich hatte OB Stefens vor Jahresfrist Braunschweig zur fahrradfreundlichsten Stadt nach Münster / Westfalen erklärt.

Da muß man Vergleiche mit anderen doch nicht scheuen! Oder?

-HWF-

## Frühjahrsputz Ringleis

Als Auftaktveranstaltung zu den Aktionstagen organisierte das forum am 10. März eine Müllsammelaktion am westl. Ringleis. Es kamen ca. 30 Leute zusammen, um das Areal von Unrat zu befreien.

Neben Anwohnern und MitstreiterInnen des forums fanden sich auch Vertreter aus dem öffentlichen Leben ein. So halfen u.a. Frau Costabel (Leiterin Umweltamt), Frau Ochmann (Bezirksrat 320), Herr Stachura (BZ) und Frau Gebhardt (Vorsitzende Bewohnerinitiative Hebbelstr.) tatkräftig mit.

Fazit: Eine gelungene Aktion!

-OO-



10. März am Ringleis Höhe Madamenweg

Fotomontage: Hans Rupp

## **RadReiseBörse 2001: Das Jahr danach**

Insgesamt 4 mal (von 1997 – 2000) hatte das forum die RadReiseBörse organisiert.

Im März diesen Jahres trat erstmals die Brunsviga als Veranstalterin in Aktion.

Die Übergabe war einvernehmlich erfolgt, zumal das forum mit dem Projekt „Soziale Stadt“ stärker gefordert ist.

Für viele BraunschweigerInnen gehört die RadReiseBörse mittlerweile zum festen Info-„Programm“ im Frühjahr. Die Suche nach neuen Urlaubszielen wird kombiniert mit dem Plausch über Radelerlebnisse des vergangenen Jahres und der Marktübersicht über die aktuellen Produkte des Fahrrad Einzelhandels und der „Outdoor“-Ausrüster.

Neu im Brunsviga-Konzept: Das Radler-Café und die Präsenz der „Sonderkommission Speiche“ mit Beratungen zum Diebstahlschutz.

Etwas spartanisch präsentierte sich das Vortragsprogramm. Auch eine Fahrradversteigerung wurde vermißt.

Insgesamt bleibt aber festzustellen: Die RadReiseBörse trifft weiterhin den Nerv des einschlägig interessierten

Publikums und sollte im Braunschweiger Veranstaltungskalender auch im Jahre 2002 nicht fehlen.

Wir vom forum freuen uns, daß die „Übergabe“ so gut geklappt hat und wünschen uns und der Brunsviga weiterhin viele zufriedene „Radelbörsonianer“.

-HWF-

## **Bericht von der Mitgliederversammlung am 25. März 2001**

Für alle Interessierte hier Auszüge aus dem Protokoll:

### **TOP 2: Bericht des Vorstands und der Arbeitsgruppen**

#### **AG Radverkehr (H. Fechtel)**

- Das **Fahrradprogramm '2000** wurde mit einer Auflage von 10.000 Stück erstellt. Die Finanzierung wurde durch Inserate und einer Projektförderung des Umweltamtes BS sichergestellt.
- Die **RadReiseBörse 2000** in der Brunsviga war eine gelungene Veranstaltung und wurde ebenfalls finanziell vom Umweltamt gefördert

- Die **Ausstellung „Radfahren im Stadtverkehr“** wurde 2000 in 5 Städten gezeigt. Für die Überarbeitung wurden für das Jahr 2001 erfolgreich Projektmittel beim Umweltamt BS beantragt. Die aufgefrischte Ausstellung soll dann im Herbst 2001 in repräsentativen Räumlichkeiten in BS gezeigt werden.
- Es wurden 5 öffentliche **Radtouren** durchgeführt. Die Radtouren waren schwächer besucht, als in den Vorjahren.
- Die beiden FÖJler Michael Schneider und Florian Dürrkopf haben ein Konzept zur **Beschilderung des KDW** (Kleine Dörfer Weg) ausgearbeitet und unter Medienbeteiligung dem Baudezernenten übergeben. Die Umsetzung wird aber vermutlich noch dauern.

### **AK Autofreies Wohnen**

(H. Fechtel)

- Auf Initiative von Juliane Krause hatte sich ein Arbeitskreis „Autofrei leben / wohnen“ gebildet und im November 2001 eine gut besuchte **Vortragsreihe**

„**Autofrei Wohnen**“ in der Brunsviga organisiert.

- Erfreulich war die große Beteiligung der städt. Verwaltung, vermisst wurde eine stärkere Präsenz der Politik. Offensichtlich war den politischen Vertretern das Thema in der „Autoregion BS-WOB“ zu emotionsbeladen, um sich zu positionieren.
- Aktuell werden Umsetzungsalternativen im westlichen Ringgebiet im Rahmen des Förderprogramms „Soziale Stadt“ im AK diskutiert

### **AG „Gegen das Vergessen“** (H. Wanzelius)

- Die Initiative konnte den **3. März als Gedenktag** zur Verfolgung der Sinti/Roma in Braunschweig etablieren (siehe BZ-Artikel auf S. 11)
- Die historischen Schauplätze (Lager Veltenhof, Friedhof) wurden inzwischen im städtischen „**Gesamtkonzept Gedenkstätten**“ berücksichtigt
- H. Wanzelius vertritt das bs-forum in landesweiten Gremien zur Thematik „Aufarbeitung Sinti/Roma-Verfolgung“

## AG Soziale Stadt

(H. Wanzelius)

- Auf dem Stadtteilstadt Frankfurt am Main wurde das Thema „Soziale Stadtwestliches Ringgebiet“ präsentiert
- Derzeit werden Konzepte zur Umsetzung der Sozialen Stadt im westl. Ringgebiet in den städtischen Gremien diskutiert

## AG Graffiti (H. Rupp)

- Zur Thematik wurde eine öffentliche **Fahrradtour** organisiert
- An den Bund Deutscher Baumeister wurde ein **offener Brief** geschrieben
- Es bestehen **Kontakte** zum Verein „Saubere Stadt“ und „aktiven Sprayern“, wobei die AG ihre Vermittlerrolle weiter vorantreiben will.
- Zum Wettbewerb „**Gestaltung des Troja-Busses**“ wurde ein Beitrag mit Graffiti-Elementen abgegeben

## TOP 6: Wahl des Vorstands

Da auf der letzten MV der Vorstand nur für ein Jahr gewählt wurde, waren Neuwahlen erforderlich. Alle Vorstandsmitglieder standen zur

Wiederwahl zur Verfügung. Es gab keine Gegenkandidatinnen.

**Es wurden für 1 Jahr Amtszeit gewählt:**

### Vorsitzende:

Heidi Wanzelius

### 1. stellv. Vors.:

Ommo Ommen

### 2. stellv. Vors.:

Hans-W. Fechtel

### Kassenwart:

Frank Ruhнау



Das vollständige Protokoll kann im Büro eingesehen werden.

-OO-

## Neue Internetadresse:

**www.bs-forum.de**

Nach den ersten Versuchen unter dem Provider CompuServe haben wir uns nun über Netbeat die Domain

**bs-forum.de**

gesichert. Damit haben wir nun auch eine einfachere E-Mail-Adresse:

**vorstand@bs-forum.de**

Die Homepage beinhaltet derzeit Informationen über unsere AGs und die Ausstellungen, aktuelle Termine (z.B. zur Aktionswoche westl. Ringleis), das aktuelle Fahrrad-

8

programm, die Rundbriefe und nützliche Links.

Über Kommentare und Verbesserungsvorschläge sind wir dankbar. Unser **Gästebuch** finden Sie / findet Ihr unter der Rubrik Kontakt.



Um die größtmögliche Aktualität zu gewährleisten, bitten wir zudem um Zusendung der unseren Verein betreffenden Termine an o.g. E-Mail-Adresse.

-OO-

## **Kinderträume werden wahr: Spiellandschaft an der Ekbertstraße wird eingeweiht**

Exakt 6 Jahre sind ins Land gezogen, seitdem sich Kinder aus dem westlichen Ringgebiet am 13. Mai '95 auf den langen Fußmarsch ins Rathaus begeben und unserem Oberbürgermeister Werner Steffens ein Wunschbuch überbracht haben. Weniger Verkehr und Müll auf den Straßen und mehr Spielflächen, das waren die Anliegen, die sie damals bewegten.



Die „Wilde Wiese“ im Jahr 1995

Mit einem Beschwörungstanz, vielen Clowns-, Akrobatik- und anderen Spielaktionen wurde die ehemalige Hundekackwiese und illegaler Abstellplatz für Autos an der Ekbertstraße seiner ehemaligen Bestimmung entrissen. Mit Hilfe des Bezirksrates 320 konnte die mehrere Tausend m<sup>2</sup> große Brachfläche als Spielplatz baurechtlich gesichert werden. Das weitläufige Gelände wurde in einem ersten Schritt schon bald nach dem Rathausbesuch der Kinder abgepollert, sodass den Autos die Zufahrt verwehrt blieb.

Ein buntes Zirkuszelt wurde während der darauffolgenden Herbstferien aufgeschlagen und war Anlaufpunkt für Jung und Alt. Immer mal wieder verzauberten Studenten der Fachhochschule und Schülerinnen der BBS V den Alltag der Kinder.

Das forum koordinierte die Aktivitäten und entwickelte nach den Ideen der Mädchen und Jungen ein Konzept für die Umgestaltung des Brachgeländes als Spiel- und Freiraum. Neben der traditionellen Sandkiste waren attraktive Geräte und vor allem ein Rodel- und Bikerberg geplant.



Die Zeichnungen wurden an die zuständigen Ämter der Stadt Braunschweig weitergeleitet. Sie wurden Grundlage für eine zukünftige Planung. Aber dann fehlte das Geld. 1997 schätzte Herr Günther, Leiter des Grünflächenamtes die Kosten auf ca. 350.000 DM und sah keine Chance, den Bau vor dem Jahr 2000 zu beginnen.

So freuen wir uns mit den Kindern, den jetzigen Jugendlichen, dass die Realisierung in einigen Wochen abgeschlossen ist und die Spiel Landschaft offiziell eröffnet wird. Junge, arbeitslose Er-

wachsene einer Beschäftigungsinitiative der Stadt Braunschweig sind seit ca. 2 Jahren aktiv dabei und wurden durch Firmen bei ihrer Arbeit unterstützt. Meike Kirchhübel, Beauftragte für Spielplatzangelegenheiten der Stadt Braunschweig plant seit Wochen die Eröffnungsfeier mit Spielmobil und anderen Attraktionen. Am 16. Juni um 14.00 Uhr treffen wir uns an der Ekbertstraße. Schau'n wir mal, wer kommt! Und später geht's dann rüber zum „Frankfurter Platz“, auf dem traditionell das Stadtteilstfest „steigt“.

-HW-



Die neugestaltete „Wilde Wiese“ im Jahr 2000

Auszug aus der Braunschweiger Zeitung vom 5. März 2001:

58 Jahr nach der Deportation: Sinti erhalten Erinnerungsstätte im Rathaus

## Die Tafel soll die Namen der Opfer tragen

**Oberbürgermeister Werner Steffens und eine Abordnung von Sinti haben am Sonnabend im Rathaus eine Gedenktafel aufgestellt. Ihr Text weist auf die Geschehnisse des 3. März 1943 hin. Es war jener Tag, an dem die Gestapo etwa 100 Sinti vom Lager Veltenhof zum Bahnhof brachte, zum Zug, der nach Auschwitz weiterfuhr. Für die meisten Sinti und Roma aus Hannover, Braunschweig und Magdeburg eine Fahrt in den Tod. Nur wenige überlebten, weil sie als Zwangsarbeiter in Rüstungsbetrieben gebraucht wurden.**

Als vor einem Jahr Sinti mit ihrem Justitiar und Sprecher Leonhard Oehle (Hannover) ins Rathaus kamen, versprachen Steffens und Oberstadtdirektor Dr. Bräcklein, das Schicksal der Sinti werde in das Gedenkstättenkonzept der Stadt übernommen. Es war eine Begegnung, die noch geprägt war von der Sprachlosigkeit in den Jahren zuvor. Zwar gab es seit 1979 Begegnungen der Sinti mit dem Arbeitskreis Holocaust der Landeskirche, aber nur spärliche Kontakte zur Stadt. Vorbereitet haben dann die Annäherung insbesondere Dr. Anja Hesse, die Leiterin des Kulturinstituts, und Heiderose Wanzelius, Vorsitzende des Braunschweiger Forums. Es haben im vergangenen Jahr weitere Gespräche darüber stattgefunden, in welcher Weise den traumatischen Ereignissen von 1943 und danach zu gedenken sei.

Es war in all den Monaten gemeinsame Überzeugung, dass zu einem würdevollen Umgang mit dem Thema auch gehört, die Namen der Opfer der Vergessenheit zu entreißen und diese Namen auf der Gedenktafel zu verewigen. Etwa 40 Namen sind noch bekannt.

[...] Sinti-Sprecher Oehle hat sich seit langem für das Rathaus als Gedenkort ausgesprochen. Aber er wünscht sich auch ein schlichtes Mahnmal für die Wiese am Veltenhofer Sandanger, wo sich das von der Gestapo bewachte Lager der Sinti befand. Den Einwand, dass ein Gedenkstein dort beschmiert werden könnte, lässt er nicht gelten. Vor Menschen, die so etwas tun, möchte er nicht davonlaufen.



Gedenkfeier im Rathaus. Erinnerung an die Deportation am 3. März 1943. Dabei auch das Maurice-Weiss-Terzett (r.).

Pastor Herbert Erchinger (Arbeitskreis Holocaust), sagte in Anlehnung an Hesekeil 11, es gehe nicht an, Erinnerungen nur in Stein zu meißeln. "Sie müssen auch in die Herzen geschrieben werden." Es war eine würdige Veranstaltung im Rathaus. Es musizierte das Maurice-Weiss-Terzett. Lisa Tatz und Jan Wanzelius spielten Klezmerweisen. [...] Oberbürgermeister Werner Steffens: "Wir haben das Schicksal der Sinti und Roma lange Zeit nicht wahrgenommen." –Harald Duin-

## Termine

**Samstag, 05.05.2001 9:30 Uhr**  
**Ökomarkt**

Motto „Lärm laß nach“  
 9:30 – 16:00 Uhr Kohlmarkt  
 Koordination: Umweltzentrum

**Freitag, 11.05.2001 14:00 Uhr**  
**Eröffnung der Aktionswoche**  
**zum westlichen Ringgleis**

Ort: Kita Madamenweg

**Samstag, 12.05.2001 14:00 Uhr**  
**Ökologische Führung am**  
**Ringgleis** mit Dr. Bernhard

Ohnmacht und anderen  
 Treff: Westbfh. / Hugo Luther-Str.

**Sonntag, 13.05.2001 11:00 Uhr**  
**Maiwanderung am Ringgleis**

mit Gitarrenbegl. und Spielaktio-  
 nen für Kinder und Erwachsene  
 Treff: Jolly Joker, Broitzemer Str.

**Sonntag, 20.05.2001 10:00 Uhr**  
**Rallye-Spaß am Ringgleis**

Fahrrad-Rallye mit kniffligen Fra-  
 gen und sportlichen Herausforde-  
 rungen, am Ziel: Grillen

Treff: HBK-Mensa, Pippelweg 77

**Dienstag, 22.05.2001 19:00 Uhr**  
**"Ortszeit"** eine Live Übertragung  
 von Radio Okerwelle  
 Zeit: 19-20 Uhr auf 104,6MHz  
 Thema: Resümee der Aktions-  
 woche zum Ringgleis

**Samstag, 16.06.2001 14:00 Uhr**  
**Spielplatzeinweihung**

Ort: Ecke Kramerstr. / Ekbertstr.  
 anschließend

Umzug zum  
**Stadtteilst**  
**Frankfurter Platz**  
**15:00 – 18:00 Uhr**



mit Infoständen, Aktionen, Kaffee  
 und Kuchen

Ort: Frankfurter Str. / Helenenstr.

**Sonntag, 17.06.2001 10:00 Uhr**  
**Kleine-Dörfer Weg Teil II**

Radtour zu alten Dorfkernen und  
 Dorfkirchen im Westen von BS  
 Länge: ca. 40km  
 Treff: Gaußberg, Inselwall

---

## Impressum

Redaktion und Layout: Ommo E. Ommen (OO)

Beiträge von Hans -W. Fechtel (HWF) und Heidi Wanzelius (HW)

Auflage: 700 Stück

### Büro:

braunschweiger forum

Helenenstr. 32; 38118 Braunschweig

Tel./Fax : 0531-895030

Öffnungszeiten: Mo-Fr 10-12 Uhr, 15-18 Uhr

E-Mail: [vorstand@bs-forum.de](mailto:vorstand@bs-forum.de)

Homepage: <http://www.bs-forum.de>

Konto: 1 707 868 Nord/LB Braunschweig (BLZ 250 500 00).

